

BETRIEBSANLEITUNG AKKU-RASENMÄHER

3.25 Li easy
3.85 Li easy
38.5 Li comfort
385 Li premium



DE
GB
NL
FR
ES
IT
SI
HR
RS
PL
CZ
SK
HU
DK
SE
NO
FI
EE
LT
LV
RO
RU
UA



Inhaltsverzeichnis

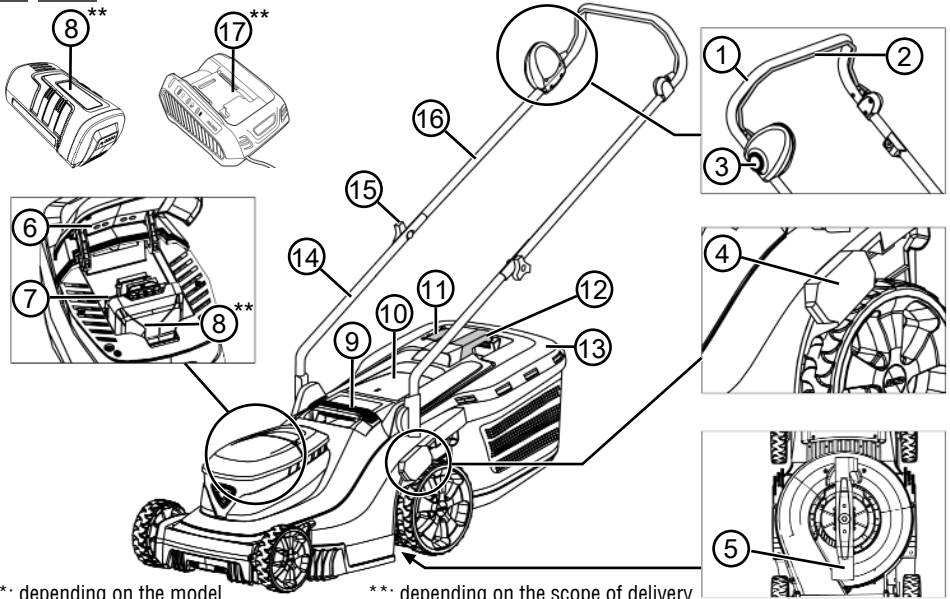
Deutsch	16
English	35
Nederlands	52
Français	70
Español	89
Italiano	108
Slovenščina	127
Hrvatski	144
Српски	161
Polski	180
Česky	199
Slovenská	216
Magyar	234
Dansk	252
Svensk	269
Norsk	285
Suomi	302
Eesti	319
Lietuvių	336
Latviešu	354
Român	372
Русский	390
Україна	411

© 2024

AL-KO KOBER GROUP Kötz, Germany

This documentation or excerpts therefrom may not be reproduced or disclosed to third parties without the express permission of the AL-KO KOBER GROUP.

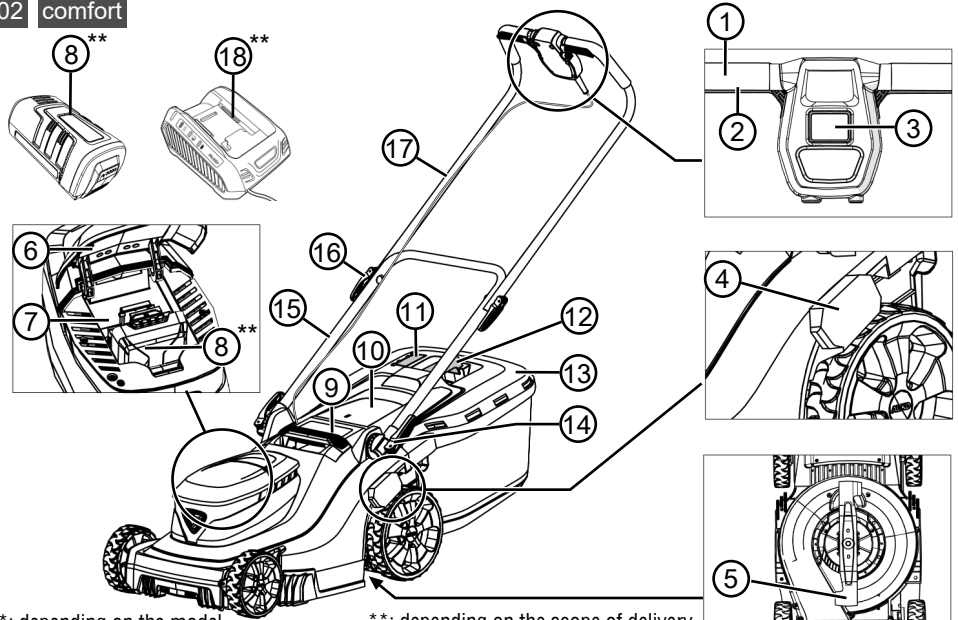
01 easy



*: depending on the model.

** : depending on the scope of delivery.

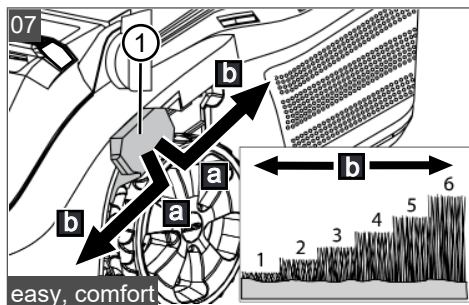
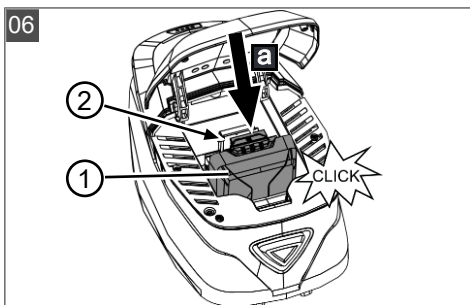
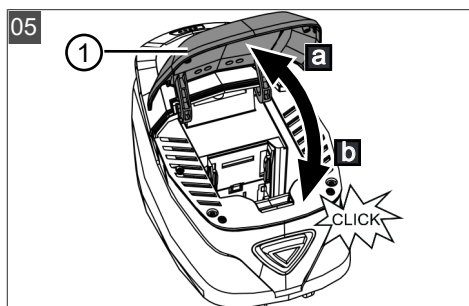
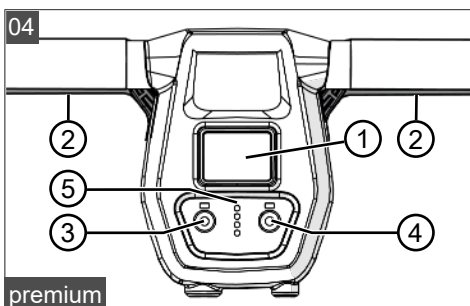
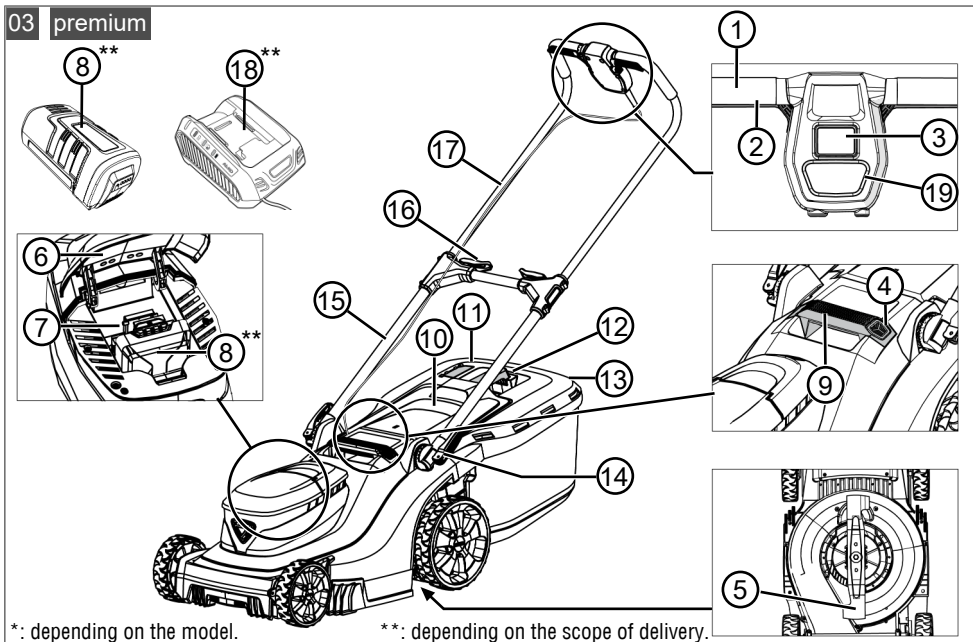
02 comfort

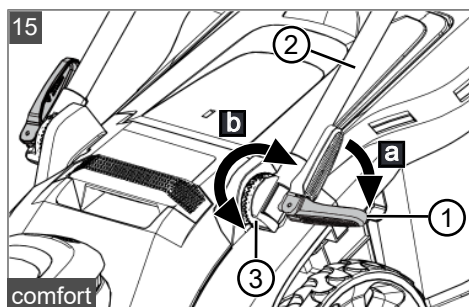
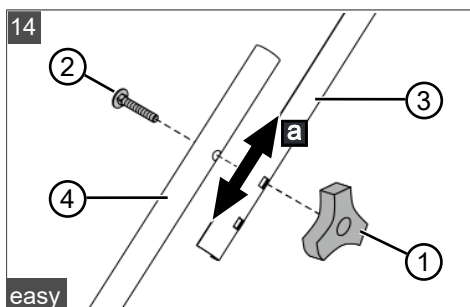
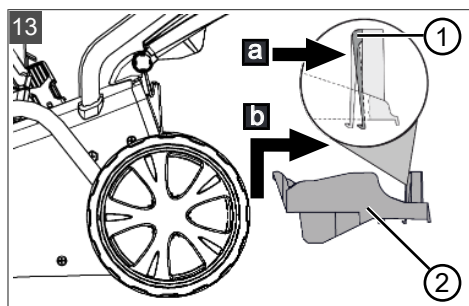
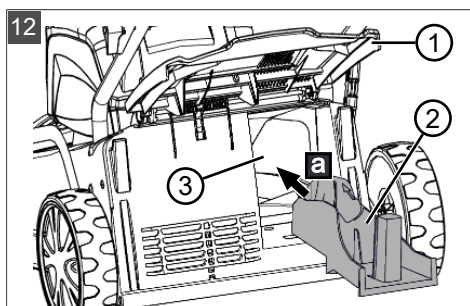
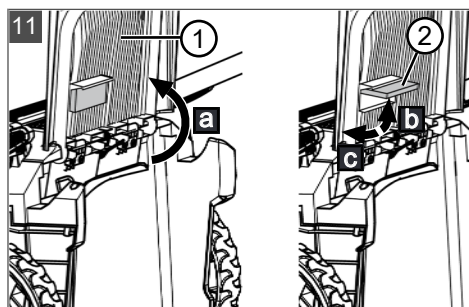
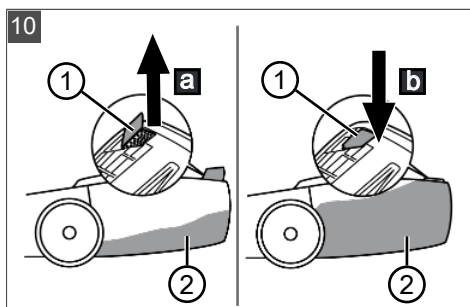
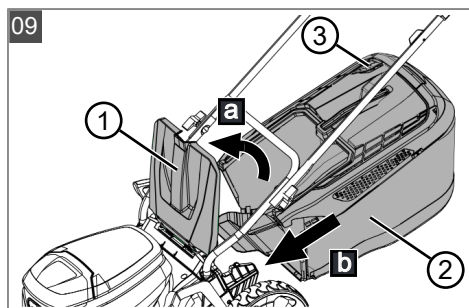
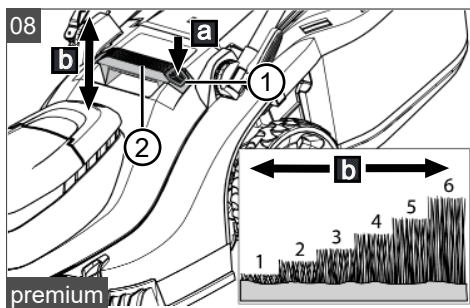


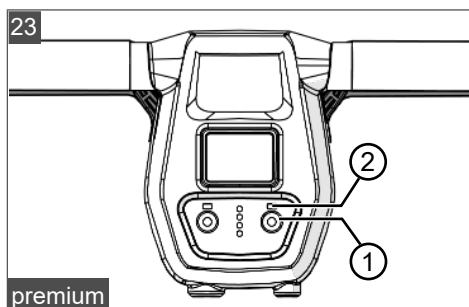
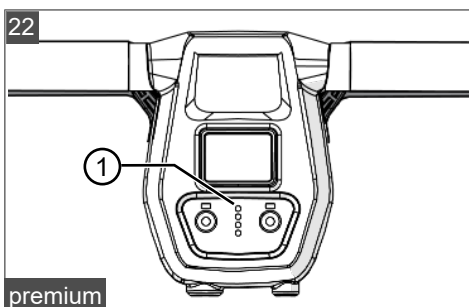
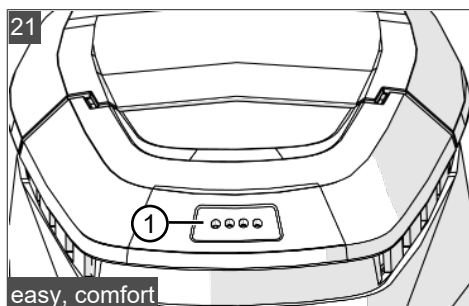
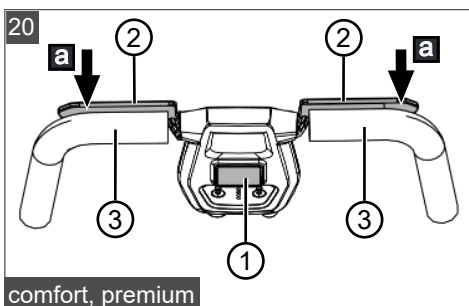
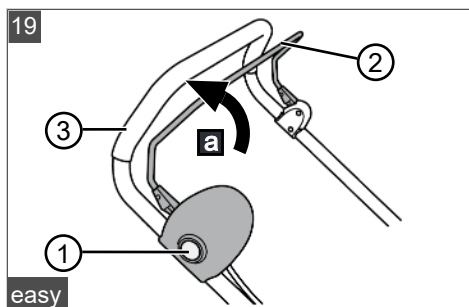
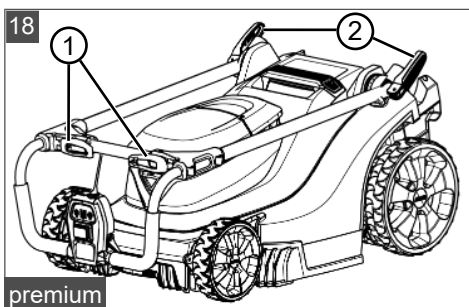
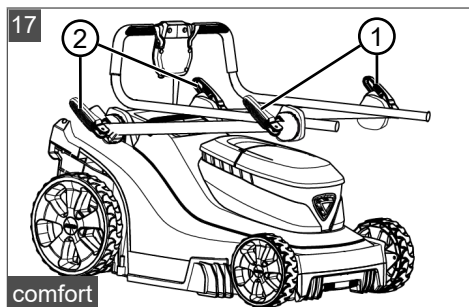
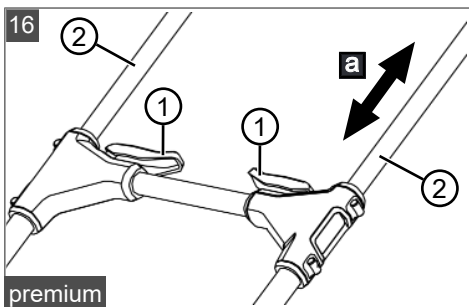
*: depending on the model.

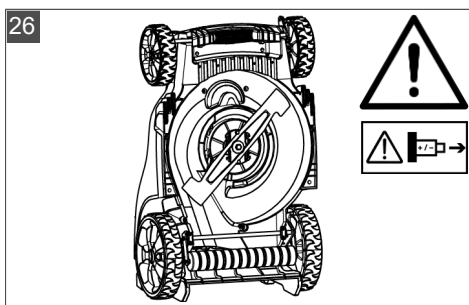
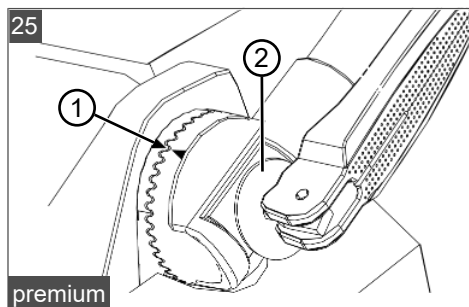
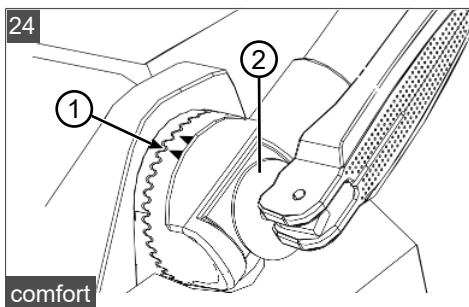
** : depending on the scope of delivery.

03 premium





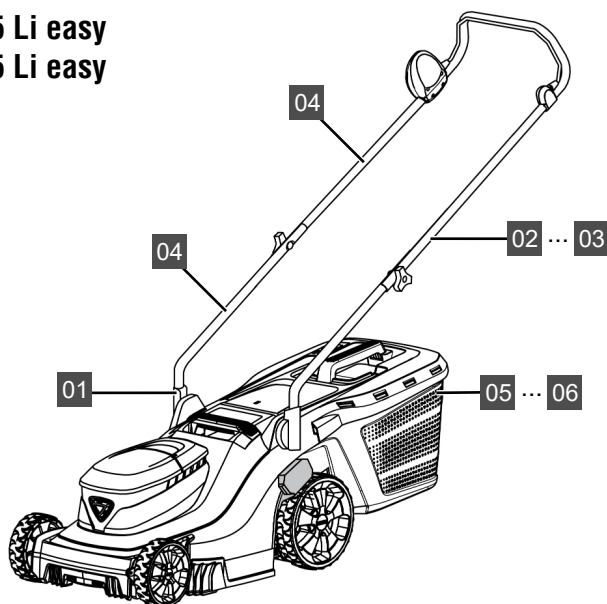




00

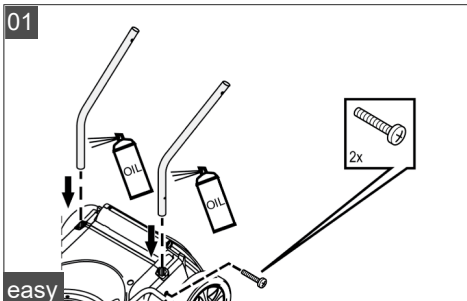


3.25 Li easy
3.85 Li easy



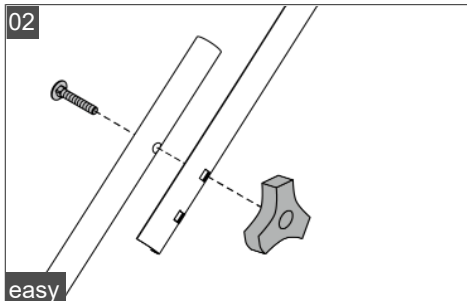
easy

01



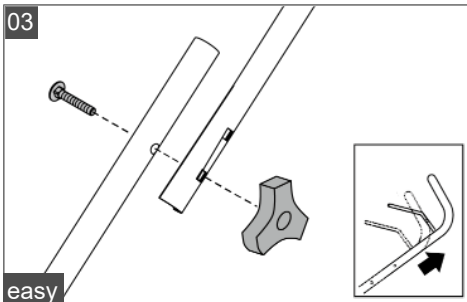
easy

02



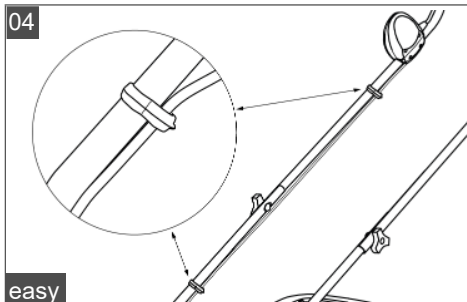
easy

03

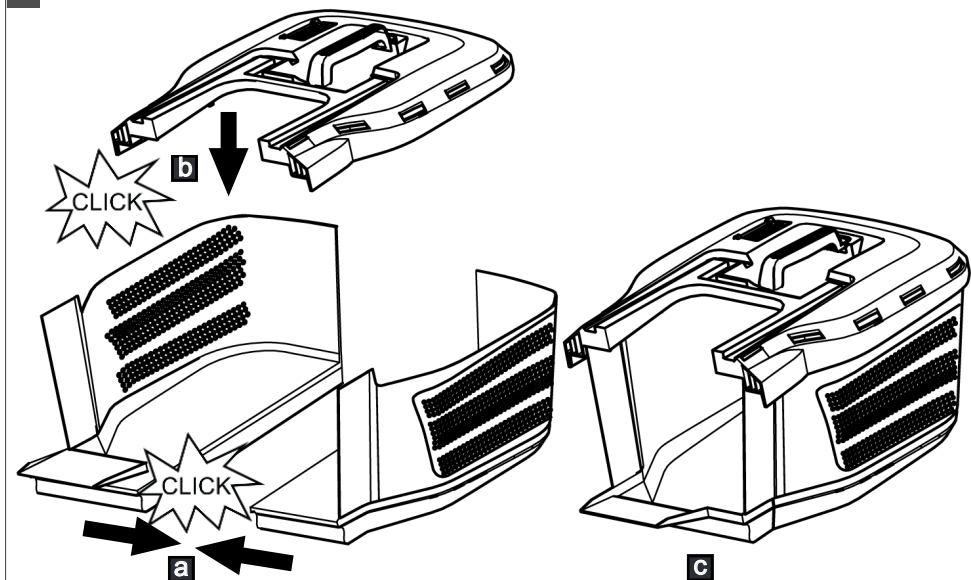
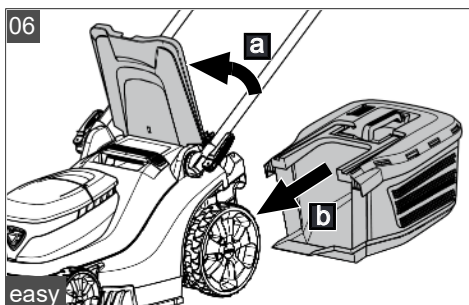


easy

04



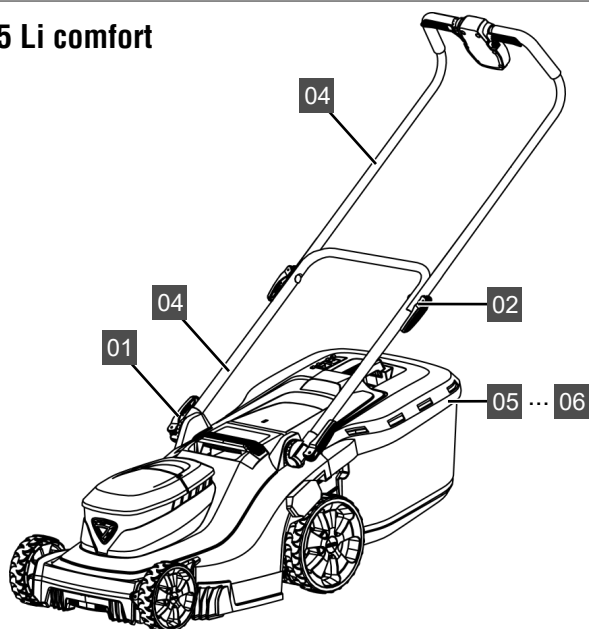
easy

05

easy
06

easy

00

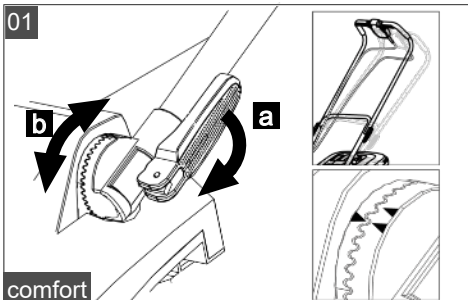


38.5 Li comfort



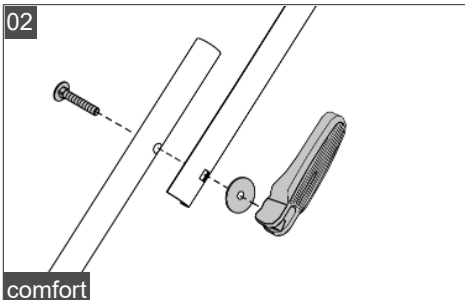
comfort

01



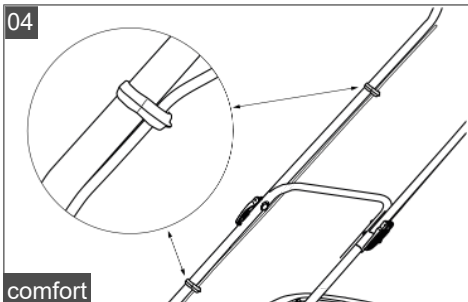
comfort

02



comfort

04

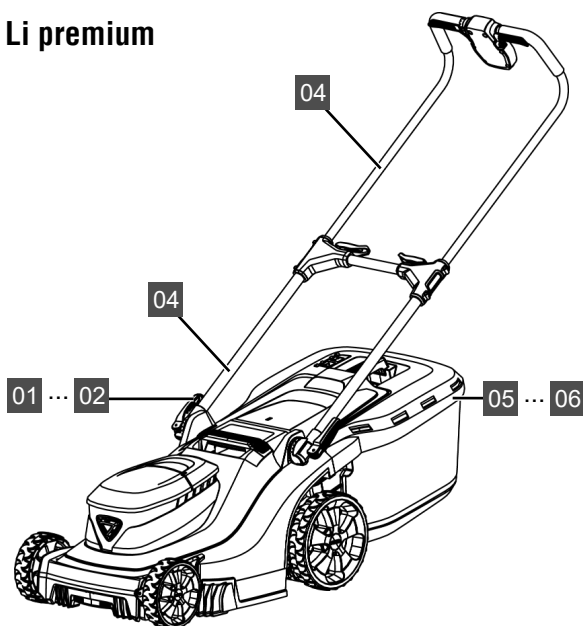


comfort

00

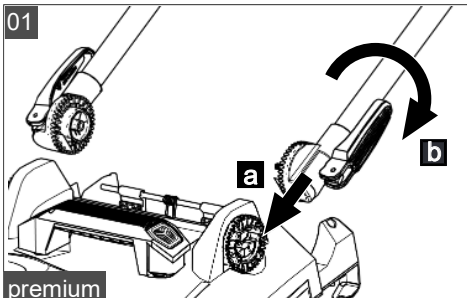


385 Li premium



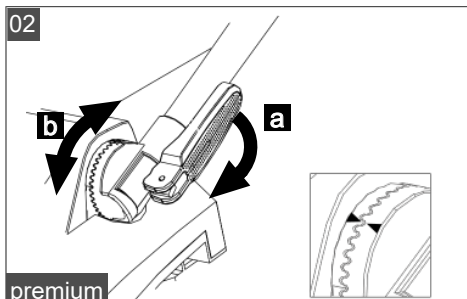
premium

01



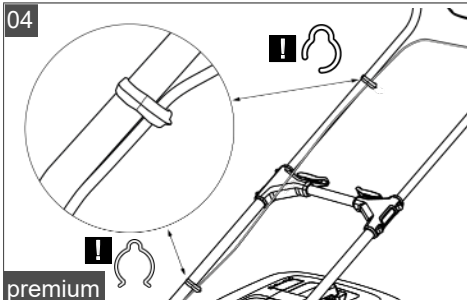
premium

02

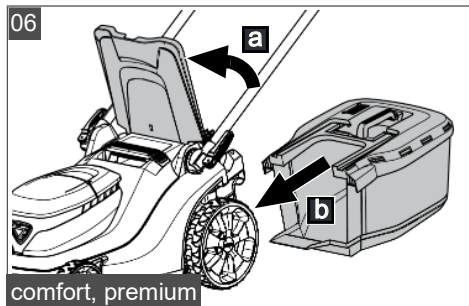
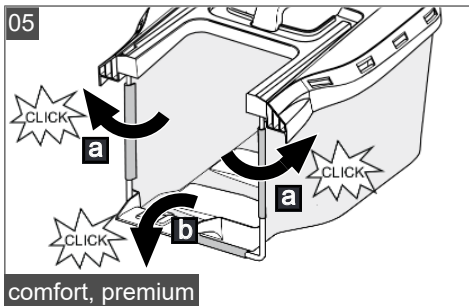


premium

04



premium



	3.25 Li easy	3.85 Li easy	38.5 Li comfort	385 Li premium
	114069	114070	114071	114072
	36 V / 2,5 Ah / 90 Wh	36 V / 4,0 Ah / 144 Wh	36 V / 4,0 Ah / 144 Wh	36 V / 4,0 Ah / 144 Wh
	3A	3A	3A	3A
	114062	114063	114064	114065
				
				
	32 cm	38 cm	38 cm	38 cm
	200 m ²	300 m ²	300 m ²	400 m ²
	12,0 kg	13,9 kg	13,8 kg	14,4 kg
	35 l	45 l	45 l	45 l
	2,0 cm – 7,5 cm	2,0 cm – 7,5 cm	2,0 cm – 7,5 cm	2,0 cm – 7,5 cm
	6 (central)			
	 114010		 114011	
	-	-	x	x



	3.25 Li easy	3.85 Li easy	38.5 Li comfort	385 Li premium
	$L_{pA} = 72,47 \text{ dB(A)}$, $K = 3 \text{ dB(A)}$		$L_{pA} = 78,47 \text{ dB(A)}$, $K = 3 \text{ dB(A)}$	
	$L_{WA} = 83,72 \text{ dB(A)}$, $K = 0,72 \text{ dB(A)}$		$L_{WA} = 86,92 \text{ dB(A)}$, $K = 1,20 \text{ dB(A)}$	
	$a_h < 2,5 \text{ m/s}^2$, $K = 1,5 \text{ m/s}^2$		$a_h < 2,5 \text{ m/s}^2$, $K = 1,5 \text{ m/s}^2$	

	C130 Li (C05-4230)			
	113281 G1951955			
	AC 100 V – 240 V 50/60 Hz; 140 W			
	42 V DC			
	3 A			
	+5 °C – +40 °C			
	(210 x 150 x 100) mm			
	800 g			
	150 cm			
	–			

ORIGINAL-BETRIEBSANLEITUNG

Inhaltsverzeichnis

1	Zu dieser Betriebsanleitung	17	5.3	Stromversorgung zu- und abschalten (05)	25
1.1	Symbole auf der Titelseite	17	5.4	Cockpit ein- und ausschalten*	25
1.2	Zeichenerklärungen und Signalwörter	17	6	Bedienung	25
2	Produktbeschreibung	17	6.1	Schnitthöhe einstellen	25
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung... ..	17	6.1.1	Schnitthöhe einstellen (07) – easy und comfort	25
2.2	Möglicher vorhersehbarer Fehlgebrauch	17	6.1.2	Schnitthöhe einstellen (08) – premium	25
2.3	Restrisiken	18	6.2	Mähen mit Grasfangbox (09, 10)	25
2.4	Sicherheits- und Schutzeinrichtungen	18	6.3	Mähen ohne Grasfangbox (11)	26
2.5	Symbole am Gerät	18	6.4	Mulchen mit Mulchkeil (12, 13)*	26
2.5.1	Sicherheitskennzeichen	18	6.5	Führungsholm an Körpergröße anpassen*	26
2.5.2	Bedienzeichen	18	6.5.1	Führungsholm anpassen – easy (14)	26
2.6	Produktübersichten	18	6.5.2	Führungsholm anpassen – comfort (15, 24)	26
2.6.1	Produktübersicht (01) – easy	18	6.5.3	Führungsholm anpassen – premium (16)	27
2.6.2	Produktübersicht (02, 03) – comfort und premium	19	6.6	Führungsholm ein- und aufklappen* ..	27
2.7	Lieferumfang	19	6.6.1	Führungsholm ein- und aufklappen – comfort (17, 24)	27
2.8	"maxRun"-Cockpit (04)*	19	6.6.2	Führungsholm ein- und aufklappen – premium (18, 25)	27
3	Sicherheitshinweise	20	6.7	Mähwerk starten und stoppen (19, 20)* ..	27
3.1	Allgemeine Sicherheitshinweise für elektrische Maschinen	20	6.8	Ladezustand des Akkus prüfen (21, 22)* ..	28
3.1.1	Arbeitsplatzsicherheit	20	6.9	Eco-Mode ein- und ausschalten (23)* ..	28
3.1.2	Elektrische Sicherheit	20	7	Arbeitshinweise	28
3.1.3	Sicherheit von Personen	20	8	Wartung und Pflege	29
3.1.4	Verwendung und Behandlung der elektrischen Maschine	21	8.1	Regelmäßige Wartungsarbeiten	29
3.1.5	Verwendung und Behandlung der akkubetriebenen Maschine ...	21	8.2	Gerät und Mähwerk reinigen (11, 26) ..	29
3.1.6	Service	22	8.3	Schneidmesser kontrollieren und erneuern	29
3.2	Sicherheitshinweise für Rasenmäher	22	8.4	Reparaturarbeiten	29
3.3	Vibrationsbelastung	23	9	Hilfe bei Störungen	30
3.4	Lärmbelastung	24	10	Transport	31
3.5	Sicherheitshinweise zu Akku und Ladegerät	24	10.1	Gerät transportieren	31
4	Montage	24	10.2	Transport	31
5	Inbetriebnahme	24			
5.1	Akku laden	24			
5.2	Akku einsetzen und herausziehen (05, 06)	24			

11 Lagerung	32
11.1 Akku-Rasenmäher lagern	32
11.2 Akku und Ladegerät lagern.....	32
12 Entsorgung.....	32
13 Kundendienst/Service	33
14 Garantie	34

1 ZU DIESER BETRIEBSANLEITUNG

- Bei der deutschen Version handelt es sich um die Original-Betriebsanleitung. Alle weiteren Sprachversionen sind Übersetzungen der Original-Betriebsanleitung.
- Bewahren Sie diese Betriebsanleitung immer so auf, dass Sie darin nachlesen können, wenn Sie eine Information zum Gerät benötigen.
- Geben Sie das Gerät nur mit dieser Betriebsanleitung an andere Personen weiter.
- Lesen und beachten Sie die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Betriebsanleitung.

1.1 Symbole auf der Titelseite

Symbol	Bedeutung
	Lesen Sie unbedingt vor der Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung sorgfältig durch. Dies ist die Voraussetzung für sicheres Arbeiten und störungsfreie Handhabung.
	Betriebsanleitung
	Li-Ion Akkus vorsichtig handhaben! Insbesondere die Hinweise zu Transport, Lagerung und Entsorgung in dieser Betriebsanleitung beachten!

1.2 Zeichenerklärungen und Signalwörter

⚠ GEFAHR! Zeigt eine unmittelbar gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

⚠ WARNUNG! Zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.

⚠ VORSICHT! Zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.

⚠ ACHTUNG! Zeigt eine Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – Sachschäden zur Folge haben könnte.

ℹ HINWEIS Spezielle Hinweise zur besseren Verständlichkeit und Handhabung.

2 PRODUKTBESCHREIBUNG

Diese Betriebsanleitung beschreibt verschiedene Modelle handgeführter Akku-Rasenmäher mit unterschiedlichen Ausstattungen. Die Ausstattungen der einzelnen Modelle sind in den technischen Daten dargestellt.

Alle Akkus (Bxxx Li) und Ladegeräte (Cxxx Li) des AL-KO 36V-Systems können verwendet werden. Für weitere Informationen zu Akkus und Ladegeräten, siehe separate Anleitungen.

⚠ ACHTUNG! Gefahr von Geräte- und Akkus Schäden. Wird das Gerät mit ungeeigneten Akkus betrieben, können Gerät und Akkus beschädigt werden.

- Betreiben Sie das Gerät nur mit den vorgeschriebenen Akkus.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät ist zum Mähen eines Rasenbodens bestimmt und darf nur auf abgetrocknetem Rasen eingesetzt werden.

Dieses Gerät ist ausschließlich für den Einsatz im privaten Bereich bestimmt. Jede andere Verwendung sowie unerlaubte Um- oder Anbauten werden als Zweckentfremdung angesehen und haben den Ausschluss der Gewährleistung sowie den Verlust der Konformität und die Ablehnung jeder Verantwortung gegenüber Schäden des Benutzers oder Dritter seitens des Herstellers zur Folge.

2.2 Möglicher vorhersehbarer Fehlgebrauch

Das Gerät ist weder für den gewerblichen Einsatz in öffentlichen Parks und Sportstätten noch für den Einsatz in der Land- und Forstwirtschaft konzipiert.

- Das Gerät nicht bei Regen oder auf nassem Rasen benutzen.
- Es dürfen sich keine Fremdkörper auf der zu mähenden Fläche befinden, z. B. Steine, Holzstücke, Flaschen.

2.3 Restrisiken

Auch bei sachgemäßer Verwendung des Geräts bleibt immer ein gewisses Restrisiko, das nicht ausgeschlossen werden kann. Aus Art und Konstruktion des Geräts können die folgenden potenziellen Gefährdungen je nach Verwendung abgeleitet werden:

- Wegschleudern von Schnittgut, Erde und kleinen Steinen.
- Einatmen von Schnittgutpartikeln, wenn kein Atemschutz getragen wird.
- Schnittverletzungen beim Hineingreifen in das sich drehende Schneidmesser.

2.4 Sicherheits- und Schutzeinrichtungen

⚠️ WARNUNG! Verletzungsgefahr. Defekte und außer Kraft gesetzte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen können zu schweren Verletzungen führen.

- Lassen Sie defekte Sicherheits- und Schutz-einrichtungen reparieren.
- Setzen Sie Sicherheits- und Schutz-einrichtungen nie außer Kraft.

Sicherheitsgriff / Sicherheitsbügel

Das Gerät ist mit einem Sicherheitsgriff / Sicherheitsbügel ausgerüstet. Im Gefahrenmoment den Sicherheitsgriff / Sicherheitsbügel einfach loslassen. Motor und Mähwerk werden gestoppt.

Start-Taster (am Führungsholm)

Um den Motor mittels des Sicherheitsgriffs / Sicherheitsbügels einschalten zu können, muss zu- vor der Start-Taster gedrückt werden.

Prallklappe

Die Prallklappe schützt z. B. vor Schnittgutpartikeln und Steinen, die herausgeschleudert werden können.

2.5 Symbole am Gerät

2.5.1 Sicherheitskennzeichen

Symbol	Bedeutung
	Besondere Vorsicht bei der Handhabung!
	Vor der Inbetriebnahme die Betriebsanleitung lesen!

Symbol	Bedeutung
	Gefahr durch herausschleudernde Gegenstände!
	Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!
	Verletzungsgefahr! Hände und Füße vom Schneidwerk fernhalten!
	Bei Nichtgebrauch, sowie vor Wartungs- und Reparaturarbeiten: Gerät ausschalten und Akku aus dem Gerät entfernen!
	Schneidmesser läuft nach, nachdem das Gerät ausgeschaltet wurde. Schneidmesser erst berühren, wenn alle Geräteteile stillstehen!
	Gerät bei Regen nicht benutzen oder im Freien lagern!

2.5.2 Bedienzeichen

Symbol	Bedeutung
	Vorgehen zum Starten des Motors (siehe Kapitel 6.7 "Mähwerk starten und stoppen (19, 20)", Seite 27)
	Bei Nichtgebrauch, sowie vor Wartungs- und Reparaturarbeiten: Gerät ausschalten und Akku aus dem Gerät entfernen!

2.6 Produktübersichten

2.6.1 Produktübersicht (01) – easy

Nr.	Bauteil
1	Griff
2	Sicherheitsbügel
3	Start-Taster
4	Zentrale Schnitthöhenverstellung
5	Schneidmesser
6	Akkufachdeckel

Nr.	Bauteil
7	Akkufach
8	Akku**
9	Tragegriff
10	Prallklappe
11	Füllstandsanzeige
12	Griff der Grasfangbox
13	Grasfangbox
Höhenverstellbarer Führungsholm, bestehend aus:	
14	Unterholm
15	Höhenverstellungsschraube
16	Oberholm
17**	Ladegerät**

* *modellabhängig, siehe technische Daten.*

** *abhängig vom Lieferumfang.*

2.6.2 Produktübersicht (02, 03) – comfort und premium

Nr.	Bauteil
1	Griff
2	Sicherheitsbügel
3	Start-Taster
4	Zentrale Schnitthöhenverstellung
5	Schneidmesser
6	Akkufachdeckel
7	Akkufach
8	Akku**
9	Tragegriff
10	Prallklappe
11	Füllstandsanzeige
12	Griff der Grasfangbox
13	Grasfangbox
Höhenverstellbarer und klappbarer Führungsholm, bestehend aus:	
14	Dreh-/Einrastgelenke mit Schnellspanner

Nr.	Bauteil
15	Unterholm
16	comfort: Drehgelenk mit Schnellspanner premium: Schnellspanner für Oberholm
17	comfort: Oberholm, drehbar premium: Oberholm, einschiebbar
18	Ladegerät**
19	premium: Cockpit

* *modellabhängig, siehe technische Daten.*

** *abhängig vom Lieferumfang.*

2.7 Lieferumfang

Zum Lieferumfang gehören die hier aufgelisteten Positionen. Prüfen Sie, ob alle Positionen enthalten sind:

Nr.	Bauteil
1	Rasenmäher
2	Grasfangbox (nicht montiert/teilmontiert)*
3	Führungsholm (nicht montiert/teilmontiert)*
4	Mulchkeil*
5	Akku**
6	Ladegerät**

* *modellabhängig, siehe technische Daten.*

** *je nach Artikelnummer, siehe technische Daten.*

2.8 "maxRun"-Cockpit (04)*

* *modellabhängig, siehe technische Daten.*

Bedienelemente

Nr.	Bedeutung
1	Start-Taster
2	Sicherheitsbügel
3	Ein-/Aus-Taste für Cockpit, mit Status-LED
4	"Eco-Mode"-Taste, mit Status-LED

Anzeigen

Nr.	Bedeutung
5	Ladezustandsanzeige des Akkus

3 SICHERHEITSHINWEISE

3.1 Allgemeine Sicherheitshinweise für elektrische Maschinen

⚠️ WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen diese Maschine versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

- **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff "Maschine" bezieht sich auf netzbetriebene Maschinen (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Maschinen (ohne Netzleitung).

3.1.1 Arbeitsplatzsicherheit

- **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- **Arbeiten Sie mit der Maschine nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Maschinen erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung der Maschine fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über die Maschine verlieren.

3.1.2 Elektrische Sicherheit

- **Der Anschlussstecker der Maschine muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit Schutzgeerdeten Maschinen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- **Verwenden Sie den Rasenmäher nicht bei Regen oder Nässe.** Dies kann das Risiko eines elektrischen Schlages erhöhen.
- **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um die Maschine zu tragen,**

aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen. Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

- **Wenn Sie mit einer Maschine im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Wenn der Betrieb der Maschine in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3.1.3 Sicherheit von Personen

- **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einer Maschine. Benutzen Sie keine Maschine, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch der Maschine kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz der Maschine, verringert das Risiko von Verletzungen.
- **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass die Maschine ausgeschaltet ist, bevor Sie sie an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, sie aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen der Maschine den Finger am Schalter haben oder die Maschine eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie die Maschine einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil der Maschine befindet, kann zu Verletzungen führen.

- **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie die Maschine in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Maschinen hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit der Maschine vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

3.1.4 Verwendung und Behandlung der elektrischen Maschine

- **Überlasten Sie die Maschine nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit die dafür bestimmte Maschine.** Mit der passenden Maschine arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- **Benutzen Sie keine Maschine, deren Schalter defekt ist.** Eine Maschine, die sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder die Maschine weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start der Maschine.
- **Bewahren Sie unbenutzte Maschinen außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen die Maschine benutzen, die mit dieser nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Maschinen sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- **Pflegen Sie Maschinen und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionie-**

ren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion der Maschine beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz der Maschine reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Maschinen.

- **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- **Verwenden Sie die Maschine, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Maschinen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle der Maschine in unvorhergesehenen Situationen.

3.1.5 Verwendung und Behandlung der akkubetriebenen Maschine

- **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Maschinen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.** Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

- **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.
- **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C können eine Explosion hervorrufen.
- **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder die akkubetriebene Maschine niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.
- **Prüfen Sie den Grasfangbehälter häufig auf Verschleiß oder Beschädigung.** Ein abgenutzter oder beschädigter Grasfangbehälter kann das Risiko von Verletzungen erhöhen.
- **Lassen Sie alle Schutzvorrichtungen montiert. Schutzvorrichtungen müssen funktionsstüchtig und ordnungsgemäß montiert sein.** Eine Schutzvorrichtung, die lose oder beschädigt ist oder nicht richtig funktioniert, kann zu Verletzungen führen.
- **Halten Sie alle Lüftungsschlitze frei von Verschmutzungen.** Verstopfte Lüftungsschlitze und Verunreinigungen können zu Überhitzung oder Brandgefahr führen.
- **Tragen Sie beim Arbeiten mit dem Rasenmäher immer rutschfestes und schützen Sie das Schuhwerk. Bedienen Sie den Rasenmäher nicht barfuß oder mit offenen Sandalen.** Dies verringert die Verletzungsgefahr für die Füße durch Kontakt mit dem sich bewegenden Messer.

3.1.6 Service

- **Lassen Sie Ihre Maschine nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.
- **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

3.2 Sicherheitshinweise für Rasenmäher

- **Benutzen Sie den Rasenmäher nicht bei schlechten Witterungsbedingungen, insbesondere bei Blitzschlaggefahr.** Dies verringert das Risiko, vom Blitz getroffen zu werden.
- **Untersuchen Sie den Bereich, in dem der Rasenmäher eingesetzt werden soll, gründlich auf Wildtiere.** Wildtiere können während des Betriebs durch den Rasenmäher verletzt werden.
- **Untersuchen Sie den Bereich, in dem der Rasenmäher eingesetzt werden soll, gründlich und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper.** Weggeschleuderte Gegenstände können Personenschäden verursachen.
- **Führen Sie vor dem Einsatz des Rasenmähers immer eine Sichtprüfung durch, um sicherzustellen, dass das Messer und die Messereinheit nicht abgenutzt oder beschädigt sind.** Verschlissene oder beschädigte Teile erhöhen das Risiko von Verletzungen.
- **Tragen Sie den Grasfangbehälter häufig auf Verschleiß oder Beschädigung.** Ein abgenutzter oder beschädigter Grasfangbehälter kann das Risiko von Verletzungen erhöhen.
- **Lassen Sie alle Schutzvorrichtungen montiert. Schutzvorrichtungen müssen funktionsstüchtig und ordnungsgemäß montiert sein.** Eine Schutzvorrichtung, die lose oder beschädigt ist oder nicht richtig funktioniert, kann zu Verletzungen führen.
- **Halten Sie alle Lüftungsschlitze frei von Verschmutzungen.** Verstopfte Lüftungsschlitze und Verunreinigungen können zu Überhitzung oder Brandgefahr führen.
- **Tragen Sie beim Arbeiten mit dem Rasenmäher immer rutschfestes und schützen Sie das Schuhwerk. Bedienen Sie den Rasenmäher nicht barfuß oder mit offenen Sandalen.** Dies verringert die Verletzungsgefahr für die Füße durch Kontakt mit dem sich bewegenden Messer.
- **Tragen Sie beim Arbeiten mit dem Rasenmäher immer lange Hosen.** Ungeschützte Haut erhöht die Verletzungsgefahr durch weggeschleuderte Gegenstände.
- **Betreiben Sie den Rasenmäher nicht in nassem Gras. Gehen Sie, rennen Sie niemals.** Dies verringert die Gefahr, dass Sie ausrutschen oder stürzen, was zu Verletzungen führen kann.
- **Betreiben Sie den Rasenmäher nicht an sehr steilen Hängen.** Dies verringert die Gefahr, dass Sie die Kontrolle verlieren, ausrutschen oder stürzen, was zu Verletzungen führen kann.
- **Achten Sie bei Arbeiten an Hängen immer auf sicheren Stand, arbeiten Sie immer quer zum Hang, nie bergauf oder bergab, und sind Sie bei Richtungsänderungen äußerst vorsichtig.** Dies verringert die Gefahr, dass Sie die Kontrolle verlieren, ausrutschen oder stürzen, was zu Verletzungen führen kann.
- **Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie den Rasenmäher rückwärts bewegen oder zu sich heranziehen. Achten Sie immer auf Ihre Umgebung.** Dies verringert die Gefahr, dass Sie während des Betriebs stolpern.
- **Berühren Sie die Messer und andere gefährliche bewegliche Teile nicht, solange diese noch in Bewegung sind.** Dies verringert die Gefahr, dass Sie Verletzungen erleiden.

gert die Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile.

- **Stellen Sie sicher, dass beim Entfernen von eingeklemmtem Material oder beim Reinigen des Rasenmähers alle Schalter auf AUS stehen und der Akku entfernt ist.** Unerwarteter Betrieb des Rasenmähers kann zu schweren Verletzungen führen.
- Lassen Sie das Produkt vor der Lagerung immer abkühlen.
- Leeren Sie den Grasfangkorb vor der Lagerung.
- Achten Sie beim Einstellen des Gerätes darauf, dass Sie sich die Finger nicht zwischen den beweglichen Messern und festen Teilen der Maschine einklemmen.

3.3 Vibrationsbelastung

Schwingungsgesamt- und Geräuschemissionswerte

- Die angegebenen Schwingungsgesamt- und Geräuschemissionswerte sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.
- Die angegebenen Schwingungsgesamt- und Geräuschemissionswerte können auch zu einer einleitenden Einschätzung der Belastung verwendet werden.
- Die Schwingungsgesamt- und Geräuschemissionswerte können sich während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten unterscheiden, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird.
- Halten Sie die Sicherheitsmaßnahmen entsprechend des Sicherheitskapitels ein. Versuchen Sie, die Belastung durch Vibrationen so gering wie möglich zu halten. Beispielhafte Maßnahmen zur Verringerung der Vibrationsbelastung sind das Tragen von Handschuhen beim Gebrauch des Werkzeugs und die Begrenzung der Arbeitszeit. Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Gefahr durch Vibration

- *Der tatsächliche Vibrationsemissionswert bei der Gerätebenutzung kann vom angegebenen*

Wert des Herstellers abweichen. Beachten Sie vor bzw. während der Benutzung folgende Einflussfaktoren:

- Wird das Gerät bestimmungsgemäß verwendet?
- Wird das Material auf die richtige Art und Weise geschnitten bzw. verarbeitet?
- Befindet sich das Gerät in einem ordentlichen Gebrauchszustand?
- Ist das Schneidwerkzeug ordentlich geschärft bzw. ist das richtige Schneidwerkzeug eingebaut?
- Sind die Haltegriffe und ggf. optionale Vibrationsgriffe montiert, und sind diese fest mit dem Gerät verbunden?
- Betreiben Sie das Gerät nur mit der für die jeweilige Arbeit erforderlichen Motordrehzahl. Vermeiden Sie die maximale Drehzahl, um Lärm und Vibrationen zu verringern.
- Aufgrund unsachgemäßer Benutzung und Wartung können sich der Lärm und die Vibrationen des Geräts erhöhen. Dies führt zu Gesundheitsschäden. Schalten Sie in diesem Fall das Gerät sofort aus und lassen Sie es von einer autorisierten Service-Werkstätte reparieren.
- Der Belastungsgrad durch Vibration ist von der durchzuführenden Arbeit bzw. der Verwendung des Geräts abhängig. Schätzen Sie ihn ab und legen Sie entsprechende Arbeitspausen ein. Dadurch verringert sich die Vibrationsbelastung über die gesamte Arbeitszeit wesentlich.
- Der längere Gebrauch des Geräts setzt den Bediener Vibrationen aus und kann Kreislaufprobleme ("weißer Finger") verursachen. Um dieses Risiko zu vermindern, Handschuhe tragen und die Hände warm halten. Falls ein Symptom des "weißen Fingers" erkannt wird, sofort einen Arzt aufsuchen. Zu diesen Symptomen gehören: Gefühlosigkeit, Verlust der Sensibilität, Kribbeln, Jucken, Schmerz, Nachlassen der Kraft, Änderung der Farbe oder des Zustands der Haut. Normalerweise betreffen diese Symptome die Finger, die Hände oder den Puls. Bei niedrigen Temperaturen erhöht sich die Gefahr.
- Legen Sie während Ihres Arbeitstages längere Pausen ein, damit Sie sich vom Lärm und den Vibrationen erholen können. Planen Sie Ihre Arbeit so, dass der Einsatz von Geräten, die starke Vibrationen erzeugen, über mehrere Tage verteilt wird.

- Falls Sie ein unangenehmes Gefühl oder eine Hautverfärbung während der Benutzung des Geräts an Ihren Händen feststellen, unterbrechen Sie sofort die Arbeit. Legen Sie ausreichende Arbeitspausen ein. Ohne ausreichende Arbeitspausen kann es zu einem Hand-Arm-Vibrationssyndrom kommen.
- Minimieren Sie Ihr Risiko, sich Vibrationen auszusetzen. Pflegen Sie das Gerät entsprechend den Anweisungen in der Betriebsanleitung.
- Falls das Gerät häufig verwendet wird, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler um Antivibrationzubehör (z. B. Griffe) zu erwerben.
- Vermeiden Sie es, mit dem Gerät bei Temperaturen von unter 10 °C zu arbeiten. Legen Sie in einem Arbeitsplan fest, wie die Vibrationsbelastung begrenzt werden kann.

3.4 Lärmbelastung

Eine gewisse Lärmbelastung durch dieses Gerät ist unvermeidbar. Verlegen Sie lärmintensive Arbeiten auf zugelassene und dafür bestimmte Zeiten. Halten Sie sich ggf. an Ruhezeiten und beschränken Sie die Arbeitsdauer auf das Notwendigste. Zu Ihrem persönlichen Schutz und zum Schutz in der Nähe befindlicher Personen ist ein geeigneter Gehörschutz zu tragen.

3.5 Sicherheitshinweise zu Akku und Ladegerät

- Entfernen Sie vor dem Aufladen die Akkus aus dem Gerät.
- Setzen Sie nicht unterschiedlichen Akkutypen oder neue und benutzte Akkus zusammen in das Gerät ein.
- Setzen Sie Akkus mit der richtigen Polarität in das Gerät ein.
- Entfernen Sie die Akkus aus dem Gerät, wenn Sie es für längere Zeit lagern.
- Schließen Sie die Anschlussklemmen des Geräts oder des Akkus nicht kurz.

Betriebsanleitungen

Beachten Sie die Sicherheitshinweise zum Akku und zum Ladegerät in den separaten Betriebsanleitungen.

4 MONTAGE

3.25 Li easy, 3.85 Li easy

Siehe die Montagebilder „easy“ (00) bis (06).

38.5 Li comfort, 382 Li premium

Siehe die Montagebilder „comfort“ (00) bis (04) und „premium“ (00) bis (06).

⚠ WARNUNG! Gefahren durch unvollständige Montage! Der Betrieb eines unvollständig montierten Geräts kann zu schweren Verletzungen führen.

- Das Gerät nur betreiben, wenn es vollständig montiert ist!
- Den Akku erst in das Gerät einsetzen, wenn es vollständig montiert ist!

5 INBETRIEBNAHME

5.1 Akku laden

Der Akku ist teilgeladen. Den Akku vor dem ersten Gebrauch vollständig aufladen. Der Akku kann in jedem beliebigen Ladezustand geladen werden. Eine Unterbrechung des Ladens schadet dem Akku nicht.

ℹ HINWEIS Für detaillierte Informationen die separaten Betriebsanleitungen zum Akku und zum Ladegerät beachten.

5.2 Akku einsetzen und herausziehen (05, 06)

⚠ ACHTUNG! Beschädigungsgefahr des Akkus. Wird der Akku nach Gebrauch im Gerät belassen, kann dies zu einer Beschädigung des Akkus führen.

- Unmittelbar nach Gebrauch Akku aus dem Gerät herausziehen und frostgeschützt lagern.
- Akku erst unmittelbar vor Arbeitsbeginn in das Gerät einsetzen.

Akku einsetzen

1. Abdeckung (05/1) des Akkuschachts aufklappen (05/a).
2. Akku (06/1) von oben in den Akkuschacht (06/2) einschieben, bis er einrastet (06/a).
3. Abdeckung des Akkuschachts schließen (05/b).

Akku herausziehen

1. Entriegelungstaste am Akku drücken und gedrückt halten.
2. Akku (06/1) herausziehen.

5.3 Stromversorgung zu- und abschalten (05)

⚠️ WARNUNG! Verletzungsgefahr. Unbeachtetes Einschalten kann zu schweren Verletzungen führen.

- Immer vor Arbeitspausen und Wartungsarbeiten: Entfernen Sie den Akku.

Stromversorgung zuschalten

1. Abdeckung (05/1) des Akkuschachts aufklappen (05/a).
2. Akku einsetzen: siehe *Kapitel 5.2 "Akku einsetzen und herausziehen (05, 06)", Seite 24.*
3. Abdeckung des Akkuschachts (05/1) zuklappen (05/b).
4. Gerät einschalten: siehe *Kapitel 6.7 "Mähwerk starten und stoppen (19, 20)*", Seite 27.*

Stromversorgung abschalten

1. Akku herausziehen: siehe *Kapitel 5.2 "Akku einsetzen und herausziehen (05, 06)", Seite 24.*
2. Unmittelbar nach dem Gebrauch Akku aus dem Gerät herausziehen, laden und frostgeschützt lagern. Akku erst wieder unmittelbar vor dem nächsten Gebrauch in das Gerät einsetzen.

5.4 Cockpit ein- und ausschalten*

* modellabhängig, siehe *technische Daten.*

Voraussetzung: Akku ist eingesteckt.

Cockpit einschalten

1. Ein-/Aus-Taste (04/3) am Cockpit drücken.

Cockpit ausschalten

1. Ein-/Aus-Taste (04/3) am Cockpit drücken.

Das Cockpit schaltet sich bei Nichtgebrauch nach 10 Minuten automatisch aus.

6 BEDIENUNG

⚠️ WARNUNG! Verletzungsgefahr. Defekte und außer Kraft gesetzte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen können zu schweren Verletzungen führen.

- Prüfen Sie vor dem Einschalten alle Sicherheits- und Schutzeinrichtungen, ob sie vorhanden und funktionsfähig sind!

⚠️ WARNUNG! Verletzungsgefahr bei unnormalen Betriebszuständen. Stoppen Sie den Rasenmäher sofort. Entfernen Sie die Akkus. Kontrollieren Sie dann, ob alle beweglichen Teile vollständig stillstehen:

- Nach dem Aufprall auf einen Fremdkörper: Prüfen Sie den Rasenmäher auf Beschädigungen und reparieren Sie ihn. Schalten Sie erst danach den Rasenmäher wieder ein und nehmen Sie ihn in Betrieb.
- Wenn der Rasenmäher ungewöhnlich vibriert: Prüfen Sie ihn sofort auf Schäden. Ersetzen oder reparieren Sie beschädigte Teile. Suchen Sie nach lockeren Teilen und befestigen Sie sie wieder.

6.1 Schnitthöhe einstellen

⚠️ VORSICHT! Gefahr von Schnittverletzungen. Gefahr von Schnittverletzungen beim Hineingreifen in das laufende Mähwerk.

- Verstellen Sie die Schnitthöhe nur bei ausgeschaltetem Motor und stillstehendem Mähwerk.

6.1.1 Schnitthöhe einstellen (07) – easy und comfort

1. Hebel (07/1) zum Entriegeln nach außen ziehen (07/a) und halten.
 - Für niedrigen Rasen den Hebel in Richtung Vorderrad schieben (07/b).
 - Für höheren Rasen den Hebel in Richtung Grasfangbox schieben (07/b).

2. Hebel loslassen, bis er in der gewünschten Stufe einrastet.

Die eingestellte Schnitthöhe wird am vorderen linken Rad angezeigt.

6.1.2 Schnitthöhe einstellen (08) – premium

1. Entriegelungsknopf (08/1) drücken (08/a).
2. Rasenmäher am Griff (08/2) nach oben heben oder nach unten drücken, bis die gewünschte Schnitthöhe erreicht ist (08/b).
3. Rasenmäher in der gewünschten Höhe einrasten lassen.

Die eingestellte Schnitthöhe wird am vorderen linken Rad angezeigt.

6.2 Mähen mit Grasfangbox (09, 10)

Das Gerät kann mit und ohne Grasfangbox betrieben werden.

Grasfangbox einhängen

1. Sicherstellen, dass das Gerät ausgeschaltet ist und das Mähwerk stillsteht.
2. Prallklappe (09/1) anheben (09/a).
3. Grasfangbox (09/2) in die Halter einhängen (09/b).
4. Prallklappe loslassen.

Füllstand prüfen

Die Füllstandsanzeige (10/1) wird durch den Luftstrom beim Mähen nach oben gedrückt (10/a). Ist die Grasfangbox (10/2) voll, liegt die Füllstandsanzeige an der Grasfangbox an (10/b). Die Grasfangbox muss geleert werden.

Grasfangbox aushängen und leeren

⚠ VORSICHT! Gefahr von Schnittverletzungen. Gefahr von Schnittverletzungen beim Hineingreifen in das laufende Mähwerk.

- Nehmen Sie die Grasfangbox nur ab, wenn das Mähwerk stillsteht.

ℹ HINWEIS Reinigen Sie beim Leeren des Grasfangkorbs auch die Ausblaslöcher der Füllstandsanzeige, damit diese weiter einwandfrei funktioniert.

1. Sicherstellen, dass das Gerät ausgeschaltet ist und das Mähwerk stillsteht.
2. Prallklappe (09/1) anheben.
3. Grasfangbox (09/2) aus den Haltern herausheben und nach hinten abnehmen.
4. Grasfangbox leeren.
5. Ausblaslöcher (09/3) der Füllstandsanzeige reinigen.
6. Grasfangbox einhängen (s. o.).

6.3 Mähen ohne Grasfangbox (11)

Das Gerät kann ohne Grasfangbox betrieben werden. Damit der Auswurfschacht nicht verstopft, muss die Prallklappe leicht angestellt werden.

1. Sicherstellen, dass das Gerät ausgeschaltet ist und das Mähwerk stillsteht.
2. Prallklappe (11/1) anheben (11/a).
3. Klappenstütze (11/2) aufstellen (11/b), bis sie einrastet.
4. Prallklappe loslassen.

6.4 Mulchen mit Mulchkeil (12, 13)*

* modellabhängig, siehe technische Daten.

Beim Mulchen wird das Schnittgut nicht aufgesammelt, sondern verbleibt auf dem Rasen. Der Mulch schützt den Boden vor dem Austrocknen

und versorgt ihn mit Nährstoffen. Die besten Ergebnisse werden durch regelmäßigen Rückschnitt um ca. 2 cm erreicht. Nur junges Gras mit weichem Blattgewebe verrotet schnell.

- Grashöhe vor dem Mulchen: max. 8 cm
- Grashöhe nach dem Mulchen: min. 4 cm

ℹ HINWEIS Schrittgeschwindigkeit dem Mulchen anpassen, nicht zu schnell gehen.

Mulchkeil einsetzen (12)

⚠ VORSICHT! Gefahr von Schnittverletzungen. Gefahr von Schnittverletzungen beim Hineingreifen in das laufende Mähwerk.

- Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie den Mulchkeil einsetzen bzw. entfernen.

1. Gerät ausschalten.
2. Grasfangbox aushängen.
3. Prallklappe (12/1) anheben und Mulchkeil (12/2) in den Auswurfschacht (12/3) einsetzen (12/a). Die Verriegelung muss einrasten.

⚠ ACHTUNG! Gefahr der Gerätebeschädigung. Rastet der Mulchkeil nicht ein, können Mulchkeil und Mähwerk beschädigt werden.

- Achten Sie darauf, dass die Verriegelung einrastet.

Mulchkeil entfernen (13)

1. Gerät ausschalten.
2. Prallklappe anheben.
3. Verriegelung (13/1) am Mulchkeil lösen (13/a).
4. Mulchkeil (13/2) herausziehen (13/b).

6.5 Führungsholm an Körpergröße anpassen*

* modellabhängig, siehe technische Daten.

6.5.1 Führungsholm anpassen – easy (14)

1. Auf beiden Seiten des Führungsholms:
 - Höhenverstellungsschraube (14/1) abschrauben.
 - Schraube (14/2) herausziehen.
2. Oberholm (14/3) bis zum nächsten Loch am Unterholm (14/4) verschieben (14/a).
3. Oberholm in umgekehrter Reihenfolge wieder festschrauben.

6.5.2 Führungsholm anpassen – comfort (15, 24)

1. Die Schnellspanner (15/1) aufklappen (15/a).

2. Führungsholm (15/2) um die Dreh-/Einrastgelenke (15/3) bis zur gewünschten Höhe drehen (15/b).
3. Markierungspfeile (24/1) beachten.
4. Kunststoffscheiben (24/2) ausrichten und die Schnellspanner festklappen.

6.5.3 Führungsholm anpassen – premium (16)

Oberer Führungsholm

1. Die Schnellspanner (16/1) aufklappen.
2. Oberen Führungsholm (16/2) bis zur gewünschten Höhe nach oben ziehen oder nach unten drücken (16/a).
3. Die Schnellspanner festklappen.

6.6 Führungsholm ein- und aufklappen*

* *modellabhängig, siehe technische Daten.*

Nach dem Einklappen des Führungsholms können Sie das Gerät auf die Rückseite kippen und dadurch das Mähwerk leicht reinigen. In dieser Position lässt sich das Gerät auch platzsparend lagern.

⚠ VORSICHT! Quetschgefahr. Finger oder andere Körperteile können zwischen den losen Teilen des Führungsholms eingequetscht werden.

- Halten Sie die losen Teile des Führungsholms gut fest.
- Halten Sie keine Finger oder andere Körperteile zwischen die losen Teile.

6.6.1 Führungsholm ein- und aufklappen – comfort (17, 24)

Führungsholm einklappen

1. Die oberen Schnellspanner (17/1) lösen und oberen Führungsholm nach unten klappen.
2. Untere Schnellspanner (17/2) soweit lösen, dass sich der gesamte Führungsholm nach vorne in die Waagerechte klappen lässt.
3. Kunststoffscheiben (24/2) ausrichten und alle Schnellspanner festklappen.

Führungsholm aufklappen

Gehen Sie in der umgekehrten Reihenfolge vor.

6.6.2 Führungsholm ein- und aufklappen – premium (18, 25)

Führungsholm einklappen

1. Die oberen Schnellspanner (18/1) lösen und oberen Führungsholm bis zum Anschlag einschieben.

2. Untere Schnellspanner (18/2) soweit lösen, dass sich der untere Führungsholm nach vorne in die Waagerechte drehen lässt.
3. Kunststoffscheiben (25/2) ausrichten und alle Schnellspanner festklappen.

Führungsholm aufklappen

Gehen Sie in der umgekehrten Reihenfolge vor.

6.7 Mähwerk starten und stoppen (19, 20)*

* *modellabhängig, siehe technische Daten.*

Das Mähwerk nur auf ebenem Untergrund, nicht in hohem Gras starten. Der Untergrund muss frei von Fremdkörpern wie z. B. Steinen sein. Das Gerät zum Starten nicht anheben oder kippen.

ACHTUNG! Gefahr der Gerätebeschädigung.

Durch mehrmaliges kurz aufeinanderfolgendes Ein-/Ausschalten werden Motor und Mähwerk beschädigt.

- Schalten Sie den Motor nur ein, wenn das Mähwerk stillsteht.

i HINWEIS Erlaubte Bedienposition: Sie stehen hinter dem Rasenmäher und umfassen mit beiden Händen den Führungsholm.

Mähwerk starten

1. Falls noch nicht geschehen: Stromversorgung zuschalten (siehe Kapitel 5.3 "Stromversorgung zu- und abschalten (05)", Seite 25).
2. Start-Taster (19/1, 20/1) drücken und gedrückt halten.
3. Sicherheitsbügel (19/2, 20/2) zum Führungsholm (19/3, 20/3) ziehen (19/a, 20/a). Motor und Mähwerk werden gestartet.
4. Start-Taster loslassen und dabei den Sicherheitsbügel weiter festhalten.

i HINWEIS Der Sicherheitsbügel rastet nicht ein. Halten Sie ihn während der gesamten Arbeitsdauer am Führungsholm fest.

Mähwerk stoppen

1. Sicherheitsbügel loslassen. Dieser geht automatisch in die Ausgangsstellung.
2. Stillstand des Mähwerks abwarten.
3. Stromversorgung abschalten (siehe Kapitel 5.3 "Stromversorgung zu- und abschalten (05)", Seite 25).

⚠ VORSICHT! Gefahr von Schnittverletzungen. Gefahr von Schnittverletzungen beim Hineingreifen in das laufende Mähwerk.

- Warten Sie, bis das Mähwerk stillsteht.
- Vor allen Wartungs- und Pflegearbeiten: Schalten Sie das Gerät aus und warten Sie, bis das Mähwerk stillsteht. Entfernen Sie den Akku.

6.8 Ladezustand des Akkus prüfen (21, 22)*

* modellabhängig, siehe technische Daten.

- easy und comfort: Die Ladezustandsanzeige des Akkus (21/1) befindet sich unten am Gehäuse.
- premium: Die Ladezustandsanzeige des Akkus (22/1) befindet sich auf dem Cockpit.

Die Ladezustandsanzeige besteht aus 4 LEDs. Die LEDs leuchten oder blinken abhängig vom Ladezustand.

LED	Ladezustand
4 LEDs leuchten.	Akku vollgeladen.
3 LEDs leuchten.	Akku zu 75 % geladen.
2 LEDs leuchten.	Akku zu 50 % geladen.
1 LED leuchtet.	Akku zu 25 % geladen.
1 LED blinkt.	Akku fast leer. Das Gerät schaltet in Kürze ab.

6.9 Eco-Mode ein- und ausschalten (23)*

* modellabhängig, siehe technische Daten.

Im Eco-Mode dreht sich das Schneidmesser langsamer. Dadurch erhöht sich die Betriebsdauer der Akkus.

1. Cockpit einschalten (siehe Kapitel 5.4 "Cockpit ein- und ausschalten", Seite 25).
2. Eco-Mode einschalten: "Eco-Mode"-Taste (23/1) drücken. LED (23/2) leuchtet.
3. Eco-Mode ausschalten: "Eco-Mode"-Taste erneut drücken. LED erlischt.

7 ARBEITSHINWEISE

Beachten Sie die Sicherheitshinweise!

ⓘ HINWEIS Beachten Sie die örtlichen Festlegungen, wann ein Rasenmäher betrieben werden darf.

- Auf Gegenstände im Gras achten und aus dem Arbeitsbereich entfernen.
- Nur bei guten Sichtverhältnissen mähen.

- Nur mit scharfem Schneidmesser mähen.
- Gerät nur am Führungsholm steuern.
- Gerät nur im Schrittempo bewegen.
- Gerät immer quer zum Hang bewegen. Rasenmäher nicht hangauf- oder hangabwärts und an Hängen mit mehr als 10° Neigung benutzen. Erhöhte Vorsicht bei Änderung der Arbeitsrichtung.

Schnittleistung bzw. Laufzeit des Akkus

- Die Schnittleistung, bzw. die Fläche, die gemäht werden kann, ist abhängig von den Eigenschaften des Rasens. Faktoren wie die Länge des Grases, die Grasdichte, die gewählte Schnitthöhe und ein feuchter Rasen wirken sich auf die Schnittleistung aus.
- Eine optimale Betriebszeit wird durch häufiges Mähen und damit kurz gehaltenen Rasen erreicht.
- Häufiges Ein- und Ausschalten des Rasenmähers während des Mähvorgangs reduziert ebenso die Schnittleistung wie ein nicht voll aufgeladener Akku.
- Das Zuschalten des Radantriebs verringern die Schnittleistung bzw. die Laufzeit des Akkus.
- Zur Optimierung der Schnittleistung wird empfohlen, den Rasen oft zu mähen, eine hohe Schnitthöhe einzustellen und das Gerät im Schrittempo zu bewegen.

ⓘ HINWEIS Um die Laufzeit zu verlängern, kann ein zusätzlicher Akku erworben werden.

Tipps zum Mähen

- Schnitthöhe gleichbleibend 3–5 cm, nicht mehr als die Hälfte der Rasenhöhe abmähen.
- Rasenmäher nicht überlasten! Sinkt die Motordrehzahl durch langes, schweres Gras merklich und blockiert sogar das Schneidmesser: Schnitthöhe vergrößern und mehrfach mähen.
- Wind und Sonne können den Rasen nach dem Mähen austrocknen, daher am späten Nachmittag mähen.

8 WARTUNG UND PFLEGE

⚠ GEFAHR! Lebensgefahr durch unsachgemäße Wartung. Wartungsarbeiten durch unqualifizierte Personen sowie nicht zugelassene Ersatzteile können im Betrieb zu schweren Verletzungen und sogar zum Tode führen.

- Entfernen Sie keine Sicherheitseinrichtungen und setzen Sie diese nicht außer Funktion.
- Verwenden Sie nur zugelassene Original-Ersatzteile.
- Sorgen Sie durch regelmäßige und sachgerechte Wartung dafür, dass sich das Gerät in einem funktionsfähigen und sauberen Zustand befindet.

⚠ WARNUNG! Gefahr von Schnittverletzungen. Gefahr von Schnittverletzungen beim Hineingreifen in scharfkantige und sich bewegende Geräteteile sowie in Schneidwerkzeuge.

- Schalten Sie vor Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer das Gerät aus. Entfernen Sie den Akku.
- Tragen Sie bei Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe.

8.1 Regelmäßige Wartungsarbeiten

- Sorgen Sie dafür, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind und das Gerät in einem sicheren Arbeitszustand ist.
- Grasfangbox regelmäßig auf Funktion und Verschleiß prüfen.

8.2 Gerät und Mähwerk reinigen (11, 26)

⚠ ACHTUNG! Gefahr durch Wasser. Wasser im Gerät führt zu Kurzschlüssen und Zerstörung der elektrischen Bauteile.

- Spritzen Sie das Gerät nicht mit Wasser ab.
- Benutzen Sie zum Reinigen ausschließlich einen Handfeger oder eine Bürste.

1. Motor stoppen.
2. Akku herausziehen.
3. Grasfangbox aushängen.
4. Sicherstellen, dass Klappenstütze (11/2) eingeklappt ist (11/c).
5. Führungsholm einklappen (siehe *Kapitel 6.6 "Führungsholm ein- und aufklappen"*, Seite 27).
6. Gerät kippen* und Mähwerk reinigen.

* *comfort* und *premium*: Gerät auf die Rückseite stellen (26).

8.3 Schneidmesser kontrollieren und erneuern

⚠ WARNUNG! Schwere Verletzungen durch wegschleudernde Messerteile. Ein abgenutztes, gerissenes oder beschädigtes Schneidmesser kann brechen, und seine Teile können zu gefährlichen Geschossen werden.

- Kontrollieren Sie das Schneidmesser regelmäßig auf Beschädigungen.
- Benutzen Sie den Rasenmäher nicht, wenn das Schneidmesser abgenutzt oder beschädigt ist.
- Lassen Sie stumpfe oder beschädigte Schneidmesser nur von einer Servicestelle des Herstellers oder einem autorisierten Fachbetrieb schärfen bzw. erneuern.
- Beachten Sie bei der Wartung des Schneidmessers, dass das Schneidmesser auch bei ausgeschalteter Stromquelle bewegt werden kann.
- Seien Sie beim Einstellen der Maschine vorsichtig, um ein Einklemmen der Finger zwischen den beweglichen Schneidmessern und festen Teilen der Maschine zu verhindern.
- Um Vibrationen zu vermeiden, müssen Schneidmesser und Messerschraube immer zusammen ausgetauscht werden.
- Nachgeschliffene Schneidmesser müssen ausgewuchtet sein. Nicht ausgewuchtete Schneidmesser führen zu starken Vibrationen und beschädigen den Mäher.

8.4 Reparaturarbeiten

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr bei Reparaturarbeiten. Unsachgemäße Reparaturen können zu schweren Verletzungen und Beschädigungen des Geräts führen.

- Lassen Sie Reparaturarbeiten nur von Servicestellen des Herstellers oder von autorisierten Fachbetrieben durchführen!

In folgenden Fällen die AL-KO Servicestelle aufsuchen:

- Motor startet nicht mehr.
- Gerät ist auf ein Hindernis aufgefahren.
- Schneidmesser und/oder Motorwelle sind verbogen.
- Gerät vibriert und läuft unruhig.
- Akku ist ausgelaufen oder beschädigt.

9 HILFE BEI STÖRUNGEN

⚠ VORSICHT! Verletzungsgefahr. Scharfkantige und sich bewegende Geräteteile können zu Verletzungen führen.

- Tragen Sie bei Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe!

HINWEIS Wenden Sie sich bei Störungen, die nicht in dieser Tabelle aufgeführt sind oder nicht selbst behoben werden können, an unseren Kundendienst.

Störung	Ursache	Beseitigung
Motor läuft nicht.	Stromversorgung ist ausgeschaltet.	Stromversorgung einschalten.
	Akku fehlt oder sitzt nicht richtig.	Akku richtig einsetzen.
	Akku ist leer.	Akku laden.
	Schneidmesser ist blockiert.	■ Messer von Störungen befreien. ■ Rasenmäher auf niedrigem Rasen starten.
	Kabel oder Schalter sind defekt.	Gerät nicht betreiben! Servicestelle des Herstellers aufsuchen.
Motorleistung lässt nach.	Akku ist leer.	Akku laden.
	Schneidmesser ist stumpf.	Schneidmesser bei einer Servicestelle des Herstellers schärfen lassen.
	Zu viel Gras ist im Auswurf.	■ Gras entfernen. ■ Prallklappe reinigen.
Motor bleibt während des Mähens stehen.	Schneidmesser ist stumpf.	Schneidmesser bei einer Servicestelle des Herstellers schärfen lassen.
	Motor ist überlastet.	Akku-Rasenmäher ausschalten, auf ebenen Grund oder niedriges Gras stellen und erneut starten.
Grasfangbox füllt nicht ausreichend	Rasen ist feucht.	Rasen trocknen lassen.
	Grasfangbox ist verstopft.	Gitter der Grasfangbox reinigen.
	Zu viel Gras ist im Auswurfkanal oder im Gehäuse.	■ Auswurfkanal / Gehäuse reinigen. ■ Schnitthöhe korrigieren.
	Schneidmesser ist stumpf.	Schneidmesser bei einer Servicestelle des Herstellers schärfen lassen.
Akku-Betriebszeit fällt deutlich ab.	Schnitthöhe ist zu niedrig.	Schnitt höher einstellen.
	Gras ist zu hoch oder zu feucht.	Bedingungen verbessern: trocknen lassen, Schnitt höher einstellen.
	Mähgeschwindigkeit ist zu hoch.	■ Mähgeschwindigkeit verlangsamen ■ Auswurfkanal / Gehäuse reinigen, das Schneidmesser muss frei drehbar sein.

Störung	Ursache	Beseitigung
	Mähen mit voller Grasfangbox.	Grasfangbox leeren und Auswurfkanal reinigen.
	Lebensdauer des Akkus ist abgelaufen.	Akku ersetzen. Nur Original-Zubehör vom Hersteller verwenden.
Akku lässt sich nicht laden.	Akkukontakte sind verschmutzt.	Akkukontakte mit einem nichtmetallischen Gegenstand reinigen und mit einem Kontaktspray einsprühen. Achtung: Die Akkukontakte nicht mit einem metallischen Gegenstand kurzschließen!
	Akku oder Ladegerät sind defekt.	Ersatzteile beim Hersteller bestellen.
	Akku ist zu heiß.	Akku abkühlen lassen.
Cockpit ist eingeschaltet aber Motor läuft nicht.	Stromversorgung am Schlüsselschalter ist ausgeschaltet.	Stromversorgung am Schlüsselschalter einschalten.

10 TRANSPORT

10.1 Gerät transportieren

ACHTUNG! Gefahr der Mähwerksbeschädigung. Bei niedrigster Schnitthöhe kann das Mähwerk beim Fahren über Stufen, Kanten oder Bordsteine beschädigt werden.

- Stellen Sie für den Transport die Schnitthöhe auf die höchste Stufe.

1. Mähwerk stoppen und warten, bis es stillsteht.
2. Höchste Schnitthöhe einstellen.

Gerät zwischen zwei Arbeitsbereichen transportieren

- Gerät mit höchster Schnitthöhe zum Arbeitsbereich fahren.
- Zum leichteren Fahren den Radantrieb* zuschalten.
- Zum Tragen des Geräts den Führungsholm und den Frontragriff* benutzen.

* modellabhängig, siehe technische Daten.

Gerät in einem Fahrzeug transportieren

- Akku entfernen.
- Führungsholm einklappen.
- Gerät im Fahrzeug gegen Umkippen und Verrutschen sichern.
- Gerät vor Stößen durch umliegende Gegenstände sichern.
- Keine Gegenstände auf das Gerät stellen.

10.2 Transport

Führen Sie vor dem Transport folgende Maßnahmen durch:

1. Gerät ausschalten.
2. Akku aus dem Gerät entfernen.
3. Alle Schutzabdeckungen anbringen.
4. Akku vorschriftsgemäß verpacken (s. u.).

HINWEIS Die Nennenergie des Akkus beträgt mehr als 100 Wh! Deshalb die nachfolgenden Transporthinweise beachten!

Der enthaltene Li-Ion Akku unterliegt dem Gefahrgutrecht, kann jedoch unter vereinfachten Bedingungen transportiert werden:

- Durch den privaten Benutzer kann der Akku ohne weitere Auflagen auf der Straße transportiert werden, sofern dieser einzelhandelsgerecht verpackt ist und der Transport Privatzwecken dient.
- Gewerbliche Nutzer, welche den Transport in Verbindung mit ihrer Haupttätigkeit durchführen (z. B. Lieferungen von und zu Baustellen oder Vorführungen), können diese Vereinfachung ebenfalls in Anspruch nehmen.

In beiden o. g. Fällen müssen zwingend Vorkehrungen getroffen werden, um ein Freiwerden des Inhalts zu verhindern. In anderen Fällen sind die Vorschriften des Gefahrgutrechts zwingend einzuhalten! Bei Nichtbeachtung drohen dem Absender und ggf. dem Beförderer empfindliche Strafen.

Weitere Hinweise zu Beförderung und Versand

- Lithium-Ionen-Akkus nur im unbeschädigten Zustand transportieren bzw. versenden!
- Zum Transport des Akkus ausschließlich den Original-Karton oder einen geeigneten Gefahrgutkarton (nicht erforderlich bei Akkus mit weniger als 100 Wh Nennenergie) verwenden.
- Offene Akkukontakte abkleben, um einen Kurzschluss zu verhindern.
- Den Akku innerhalb der Verpackung vor Verrutschen sichern, um Beschädigungen am Akku zu verhindern.
- Die korrekte Kennzeichnung und Dokumentation der Sendung beim Transport bzw. Versand (z. B. durch Paketdienst oder Spedition) sicherstellen.
- Sich vorab informieren, ob ein Transport mit dem gewählten Dienstleister möglich ist, und die Sendung anzeigen.

Wir empfehlen die Hinzuziehung eines Gefahrgut-Fachmanns zur Vorbereitung des Versands. Auch eventuelle weiterführende nationale Vorschriften beachten.

11 LAGERUNG

- Nach jedem Gebrauch das Gerät gründlich reinigen und – falls vorhanden – alle Schutzabdeckungen anbringen.
- Notwendige Wartungsarbeiten durchführen.
- Gerät an einem trockenen, abschließbaren Platz und außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

11.1 Akku-Rasenmäher lagern

⚠ VORSICHT! Verletzungsgefahr bei der Lagerung. Es besteht Verletzungsgefahr durch scharfkantige Geräteteile am gelagerten Gerät.

- Lagern Sie das Gerät unzugänglich für Kinder und unbefugte Personen.
- Lagern Sie das Gerät nur, wenn der Akku entfernt ist.

1. Gerät ausschalten.
2. Akku herausziehen.
3. Grasfangbox leeren und Auswurfkanal reinigen.
4. Gerät gründlich reinigen.
5. Motor und gesamtes Gerät abkühlen lassen.

6. Alle Metallteile zum Korrosionsschutz dünn mit Öl oder Silikon einreiben.
7. Führungsholm einklappen.
8. Gerät an einem trockenen, sauberen und frostgeschützten Ort aufbewahren. Mit einer atmungsaktiven Plane zum Schutz vor Staub abdecken. Keine Kunststoffolie verwenden, um einen Feuchtigkeitstau zu vermeiden.

11.2 Akku und Ladegerät lagern

⚠ GEFAHR! Gefahr von Explosionen und Bränden! Personen werden getötet oder schwer verletzt, wenn der Akku explodiert, weil er vor offenen Flammen oder Hitzequellen gelagert wurde.

- Lagern Sie den Akku kühl und trocken, jedoch nicht vor offenen Flammen oder Hitzequellen.

i HINWEIS Der Akku ist beim Aufladen aufgrund der automatischen Erkennung des Ladezustandes vor Überladen geschützt und kann somit einige Zeit, jedoch nicht auf Dauer, mit dem Ladegerät verbunden verbleiben.

i HINWEIS Die separaten Betriebsanleitungen zum Akku und zum Ladegerät beachten.

- Lagern Sie den Akku an einem trockenen, frostfreien Ort bei einer Lagertemperatur von 0 °C – 25 °C und mit einem Ladezustand von ca. 40 – 60 %.
- Lagern Sie den Akku wegen Kurzschlussgefahr nicht in der Nähe metallischer oder säurehaltiger Gegenstände.

12 ENTSORGUNG

Nur für EU-Länder:

Gemäß der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Ladegeräte getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Bei unsachgemäßer Entsorgung können Elektro- und Elektronik-Altgeräte aufgrund des möglichen Vorhandenseins gefährlicher Stoffe schädliche Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben.

Hinweise zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)



- Elektro- und Elektronik-Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!
- Altbatterien oder -akkus, welche nicht fest im Altgerät verbaut sind, müssen vor der Abgabe entnommen werden! Deren Entsorgung wird über das Batteriegesetz geregelt.
- Besitzer bzw. Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet.
- Der Endnutzer trägt die Eigenverantwortung für das Löschen seiner personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät!

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Elektro- und Elektronikaltgeräte können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:

- Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe)
- Verkaufsstellen von Elektrogeräten (stationär und online), sofern Händler zur Rücknahme verpflichtet sind oder diese freiwillig anbieten.

Diese Aussagen gelten nur für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gelten.

Gilt nur für Deutschland:

Informationen zur Rücknahme von Elektro-Altgeräten für private Haushalte

Wie im Folgenden näher beschrieben, sind bestimmte Verreiber zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet.

Verreiber mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 Quadratmetern sowie Verreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 Quadratmetern, die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen, sind verpflichtet,

1. bei der Abgabe eines neuen Elektro- oder Elektronikgerätes an einen Endnutzer ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart,

das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; Ort der Abgabe ist auch der private Haushalt, sofern dort durch Auslieferung die Abgabe erfolgt: in diesem Fall ist die Abholung des Altgerätes für den Endnutzer unentgeltlich; und

2. auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; die Rücknahme darf nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft werden und ist auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt.

Der Verreiber hat beim Abschluss des Kaufvertrages für das neue Elektro- oder Elektronikgerät den Endnutzer über die Möglichkeit zur unentgeltlichen Rückgabe bzw. Abholung des Altgerätes zu informieren und den Endnutzer nach seiner Absicht zu befragen, ob bei der Auslieferung des neuen Geräts ein Altgerät zurückgegeben wird.

Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen wobei die unentgeltliche Abholung auf Elektro- und Elektronikgeräte der Kategorien 1 (Wärmeüberträger), 2 (Bildschirmgeräte) und 4 (Großgeräte mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter) beschränkt ist. Für alle übrigen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Verreiber geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer gewährleisten; das gilt auch für Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, die der Endnutzer zurückgeben will, ohne ein neues Gerät zu kaufen.

13 KUNDENDIENST/SERVICE

Bei Fragen zu Garantie, Reparatur oder Ersatzteilen wenden Sie sich bitte an Ihre nächstgelegene AL-KO Servicestelle. Diese finden Sie im Internet unter folgender Adresse:

www.alko-garden.com/service-contacts

Weitere Informationen zu Ersatzteilen finden Sie unter:

www.alko-garden.com/spareparts

14 GARANTIE

Etwaige Material- oder Herstellungsfehler am Gerät beseitigen wir während der gesetzlichen Verjährungsfrist für Mängelansprüche entsprechend unserer Wahl durch Reparatur oder Ersatzlieferung. Die Verjährungsfrist bestimmt sich jeweils nach dem Recht des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde.

Unsere Garantiezusage gilt nur bei:

- Beachten dieser Betriebsanleitung
- Sachgemäßer Behandlung
- Verwenden von Original-Ersatzteilen

Die Garantie erlischt bei:

- Eigenmächtigen Reparaturversuchen
- Eigenmächtigen technischen Veränderungen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Lackschäden, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind
- Verschleißteile, die auf der Ersatzteilkarte mit Rahmen xxxxxx (x) gekennzeichnet sind

Die Garantiezeit beginnt mit dem Kauf durch den ersten Endabnehmer. Maßgebend ist das Datum auf dem Kaufbeleg. Wenden Sie sich bitte mit dieser Erklärung und dem Original-Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle. Die gesetzlichen Mängelansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer bleiben durch diese Erklärung unberührt.